

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie**

Band (Jahr): **52 (1954)**

Heft 3

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie

Revue technique Suisse des Mensurations, du Génie rural et de Photogrammétrie

Herausgeber: Schweiz. Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik; Schweiz. Kulturingenieurverein; Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie

Editeurs: Société suisse des Mensurations et Améliorations foncières; Société suisse des ingénieurs du Génie rural; Société suisse de Photogrammétrie

Nr. 3 • LII. Jahrgang

Erscheint monatlich

9. März 1954

Voranzeige

zur Hauptversammlung 1954 des SVVK

Die Hauptversammlung findet am 29. und 30. Mai 1954 in St. Gallen statt.

Werte Kollegen, reserviert Euch diese beiden Tage für den Besuch der Ostschweiz.

Anmeldekarte und Programm liegen der April-Nummer bei.

Die Sektion Ostschweiz

Ein Versuch zur Erklärung der Anhäufung negativer Dreiecksschlußfehler in der schwedischen Dreiecksmessung erster Ordnung

Von Staatsgeodät L. Pettersson

(Schluß)

Die verschiedenen Gleichungen (6) haben nicht dasselbe Gewicht. Dieses ist von der Anzahl der Sichten der betreffenden Station abhängig. Man hat z.B. bei 3 und 4 Sichten, wo jeder Winkel in 6 bzw. 5 Sätzen gemessen worden ist:

$$s = 3 \quad \frac{1}{p'} = \frac{1}{6} + \frac{1}{6} + \frac{1}{6} = \frac{1}{2} \quad p' = 2$$

$$s = 4 \quad \frac{1}{p'} = \frac{1}{4} \left(\frac{1}{5} + \frac{1}{5} + \frac{1}{5} + \frac{1}{5} \right) = \frac{1}{5} \quad p' = 5$$

Da man in der Regel 4 Sichten hat, ist es naheliegend, das Gewicht 5 als Einheit anzunehmen. Dann erhält man die Gewichte p , die in (6) angegeben worden sind.